

Spruch für den Monat Oktober

Lasst uns aufeinander achten und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.

Hebräerbrief 10,24

Sieben kleine Anweisungen zum Leben

1. Mach aus der ängstlichen Sorge um morgen die behutsame Fürsorge für heute.
2. Vergleiche dich nicht mit anderen, es bedeutet sinnloses Leiden. Jeder Mensch ist unvergleichlich. Darum brauchen wir niemanden zu beneiden oder verachten.
3. Plane deine Zeit, aber lass Freiräume für Überraschungen. Nimm Menschen stets wichtiger als Dinge. Wer liebt, hat Zeit!
4. Ärgere dich nicht über andere. Wer sich über andere aufregt, büßt ihre Sünden. Nur wer liebt und vergibt, kann Menschen verändern.
5. Teile gern mit anderen. Teilen vermehrt das Lebenskapital. Und die Vermehrung des Lebens beginnt immer mit dem Opfer.
6. Vergiss die Freude nicht. Suche bewusst die kleinen und großen Anlässe zur Freude bei dir und anderen.
7. Beginne den Tag mit einem Gespräch mit Gott. Danke, klage, bitte, singe, aber rede mit ihm. Er wartet schon auf dich.



Den „Schatten der Gleichgültigkeit“ wirft ein Apfel am Straßenrand, der bei der Markierung der Fahrbahn nicht weggenommen wurde.

SoKo-(„Re“-)Start



Corona-bedingt war der Start in die Konfirmandenzeit im letzten Jahr denkbar beschwerlich und wenig einladend. Kurz nach dem Start war auch schon wieder Pause mit den monatlichen Treffen. Der Neustart für die SoKo 20-22 verlief mit einer vergrößerten Gruppe. Am Wahlsonntag wies ein Aufsteller auf die Wahlräume im Pfarrhaus hin. Weil die Corona-bedingten Hygiene-Auflagen dort besser realisierbar waren, hatte die Kirchengemeinde die Räume für die Stimmabgabe zur Verfügung gestellt. Für die Konfis stand der Gemeindebus für eine Fahrt nach Barth ins dortige Bibelzentrum bereit. Es war eine sehr schöne und interessante Spätsommer-sonntagnachmittagsfahrt (33 Buchstaben ☺).

Am Sonntag zwei Wochen davor, startete die neue SoKo 21-23 Gruppe in ihre Konfirmandenzeit. Zu der Gruppe haben sich sechs Jungs angemeldet. Im Gottesdienst wurden begrüßt. Nach dem Mittagessen fuhr die Gruppe mit dem Kleinbus der Kirchengemeinde nach Dersekow zu einer uralten Linde, die dort auf dem Friedhof neben der Kirche steht. Mit ihren Wurzeln dem dicken Stamm und der riesigen Krone ist sie ein Sinnbild für das Verwurzelsein im Glauben zu dem der Konfirmandenunterricht helfen will. Vor der Kirche trafen sich gerade nach 50, 60, 70 Jahren die Jubiläumskonfirmanden der Dersekower Kirchengemeinde.



An der Dersekower Kirchhofs-Linde.

Ev. Pfarramt, St. Nicolai,
Kirchstr. 11, 17506 Gützkow
Tel: 038353-251, Fax: 038353-66947
e-mail: guetzkow@pek.de
Home: <http://www.kirche-guetzkow.de/>
Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9⁰⁰-12⁰⁰ Uhr

Erntedankgottesdienst in Gützkow



Die dritte und die sechste Klassenstufe der Nicoläuse und die Sonntagskonfis gestalteten den diesjährigen Erntedankgottesdienst. Die meisten hatten ihre Familien mitgebracht. Die Kirche war bunt geschmückt mit Schmetterlingen, die jedes der Nicoläuse-Kinder einzigartig gestaltet hatte, mit Erntegaben und Sinnzeichen (Gartenstuhl, Sanduhr und verschiedenen Schirmen). Über allem hing die Erntekrone, die Frau Präkels vom Pfarrhof wunderschön und üppig geschmückt hatte. Zu Beginn des Gottesdienstes klatschten die Drittklässler den Besuchern ins Gedächtnis, dass niemand zu jung oder zu alt dafür ist Gottes Einladung zu folgen und seiner Wahrheit zu trauen, die Schirm und Schild ist.

Martinsfest

Alle Kinder mit Ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern sind am Mittwoch, den 10.11., um 17⁰⁰ Uhr zum Martinsfest eingeladen. Nach dem Martinsspiel der "Nicoläuse" am Lagerfeuer auf dem Pfarrhof, ziehen alle mit Laternen in den Pfarrgarten zu Martinsschmaus mit Apfelpunsch und Martinshörnchen. Danach gehen alle mit ihren Laternen nach Hause

Hubertusgottesdienst

Zu einem Hubertus-Gottesdienst am Sonntag, den 14.11., um 16.00 Uhr sei herzlich in die Stadtkirche St. Nicolai Gützkow eingeladen. Der Gottesdienst wird in Anlehnung an die „Hubertusmesse“ musikalisch gestaltet von den Usedomer Jagdhorn-Bläsern. und Greifswalder Jagdhorn-Bläsern. In der Kirche gelten immer noch die Corona-bedingten Abstands- und

Hygieneregeln. Die Besucherobergrenze liegt bei 60. Damit niemand umsonst kommt, empfehlen sich Einlasskarten. Die müssen vorher (eine Karte pro Person, nicht pro Familie) im Pfarramt Gützkow abgeholt und zu Beginn der des Hubertusgottesdienstes ausgefüllt wieder abgegeben werden. **Personen ohne ausgefüllte Einlasskarte dürfen nicht teilnehmen.**

Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu Wild am Spieß und Glühwein bei Hörnerklang im Fackelschein auf den Pfarrhof eingeladen. Ein Wildbuffet im Pfarrhaus wird es in diesem Jahr aus o.g. Gründen nicht geben.

Gemeindegruppen

"Nicoläuse" 1.-6.Klasse

1.Kl.-stufe: ab Nov.: fr. 11³⁵-12⁴⁵ Uhr

2.Kl.-stufe: dienstags 12⁵⁵-14¹⁵ Uhr

3.Kl.-stufe: donnerstags 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr

4.Kl.-stufe: montags 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr

5.Kl.-stufe: mittwochs 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr

6.Kl.-stufe: dienstags 13⁴⁵-15¹⁵ Uhr

SoKo 20-22

So., 17.10., 10³⁰-14³⁰ Uhr

So., 7.11., 10³⁰-14³⁰ Uhr

SoKo 21-23

So., 24.10., 10³⁰-14³⁰ Uhr

So., 21.11., 10³⁰-14³⁰ Uhr

Dienstagfrauen I

Di., 12.10., Di., 9.11., 16.00 Uhr

Dienstagfrauen II

Di., 26.10., Di., 23.11., 16.00 Uhr

Dienstagfrauen III

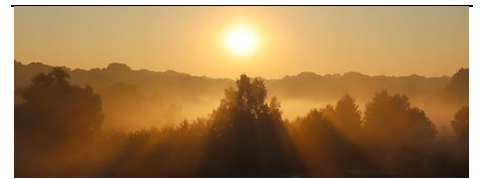
Di., 19.10., Di., 16.11., 18.00 Uhr

Frauenkreis

Di., 19.10., Di., 16.11., 14⁰⁰ Uhr

Feierabend-Männerrunde

Mi., 20.10., Mi., 3.11., 16³⁰ Uhr



Gottesdienste am \ in	Gützkow		Kölzin	Behrenhoff		Predigttext
	Kirche	Nicolaiheim		Kirche	Pflegelandschaft	
Fr., 8.10.,	-	10.00	-	-	-	2. Korintherbrief 9,6-15
So., 10.10., 19.Sonntag n. Trinitatis	10.30	-	-	-	-	Jesaja 38,9-20
So., 17.10., 20.Sonntag n. Trinitatis	10.30	-	-	-	-	Prediger Salomo 12,1-7
So., 24.10., 21.Sonntag n. Trinitatis	10.30	-	-	-	-	Matthäus-Evangelium 10,34-39
Mo., 25.10.	-	-	-	-	10.00 (?)	Matthäus-Evangelium 10,34-39
So., 31.10., Reformationstag	10.30	-	14.00	17.00	-	Galaterbrief 5,1-6
So., 07.11., Drittl. So.d.Kirchenjahres.	10.30	-	-	-	-	Psalms 85
Fr., 12.11.,	-	10.00	-	-	-	Psalms 85
So., 14.11., Vorl. So.d.Kirchenjahres	16.00 ⁽²⁾	-	-	-	-	
Mi., 17.11., Buß- und Betttag	19.00	-	-	-	-	Matthäus-Evangelium 7,12-20
So., 21.11., Ewigkeitssonntag	10.30 ⁽¹⁾	-	15.00 ⁽¹⁾	17.00 ⁽¹⁾	-	5. Mose (Deuteronomium) 34,1-8

⁽¹⁾ mit Abendmahl. ⁽²⁾ Hubertusgottesdienst